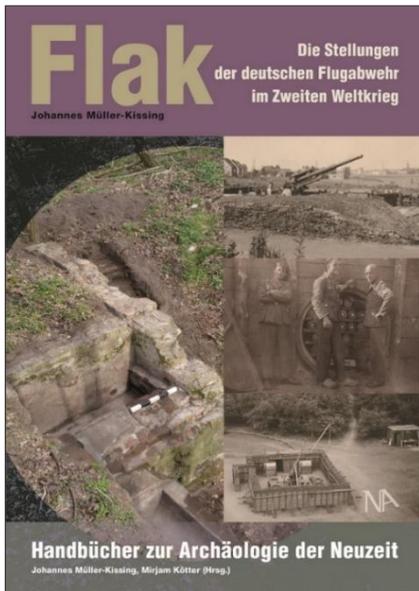


## Archäologie in einer klassischen Konfliktlandschaft

**Erster Band einer neuen Reihe „Handbücher zur Archäologie der Neuzeit“ untersucht Stellungen der bodengestützten deutschen Flugabwehr aus dem Zweiten Weltkrieg und wirft dabei auch einen ungewöhnlichen Blick auf deren sozialhistorische Bedeutung.**



1944, zum Höchststand der bodengestützten Flugabwehr im Zweiten Weltkrieg bedeckten über 5.200 Flakbatterien unterschiedlichster Kaliber das Gebiet der heutigen Bundesrepublik. Militärgeschichtlich ist zu den Stellungen schon einiges gesagt; doch bergen die materiellen Hinterlassenschaften des Zweiten Weltkriegs flankiert durch archivarische Aussagen noch viele bislang unbekannte Erkenntnisse und dabei geht es auch um Menschen und Lebensumstände. Der Band **„Flak – Die Stellungen der deutschen Flugabwehr im Zweiten Weltkrieg“**

(ET 04. Oktober 2023) nimmt sich dieser Relikte erstmalig umfassend an. Johannes Müller-Kissing gleichzeitig Herausgeber der mit diesem Band neu eröffneten Reihe „Handbücher zur Archäologie der Neuzeit“ schildert, unterstützt von Kolleg\*innen anderer Disziplinen, die Vorgeschichte und Entwicklung der Flugabwehr als Ergebnis einer sich stetig weiterentwickelnden militärischen Luftfahrt. Ein Überblick über die Funktionsweise und den Aufbau der Stellungen im Einzelnen runden den Wissensunterbau ab, bevor der Band mit den Schilderungen der sozialhistorischen Besonderheiten der Flak überrascht. Durch den zunehmenden Einsatz von Frauen und Heranwachsenden erreichte das direkte Erleben des militärischen Alltags auch die Zivilbevölkerung. Aufgrund ihrer Lage im friedlichen Hinterland bildeten die Stellungen der Flak ein besonderes Erscheinungsbild heraus, für das der Begriff vom bewaffneten Schrebergarten galt. Die Stellungen wurden durch die auf ihnen lebenden Menschen zu Wohnstätten umgeformt, die nicht nur dem militärischen Dienst, sondern auch der Freizeit dienten.

Der Band ist ein ideales Nachschlagewerk zu einer bestimmten Fundgruppe einer noch jungen Archäologie und leistet seinen Beitrag dazu, die wissenschaftliche Diskussion zum Thema „Archäologie der Neuzeit“ voranzutreiben.

Johannes Müller-Kissing

**Flak - Die Stellungen der deutschen Flugabwehr im Zweiten Weltkrieg**

Band 1 der Handbücher zur Archäologie der Neuzeit,  
herausgegeben von Johannes Müller-Kissing und Mirjam Kötter

224 Seiten, 269 Abbildungen

21 x 29,7 cm, geb.

€ 30,00 (D) / € 30,90 (A)

ISBN: 978-3-96176-231-6

Bei Rückfragen:

**Nünnerich-Asmus  
Verlag & Media GmbH**  
Krämerstraße 25  
55276 Oppenheim  
Amelie Tuschen  
06133-98990-32  
vertrieb@na-verlag.de

## **Die Herausgeber**

Dr. Johannes Müller-Kissing ist Archäologe mit Forschungsschwerpunkten im Mittelalter und der Neuzeit und ist seit 2022 Leiter der Unteren Denkmalbehörde Essen.

Mirjam Kötter studierte Archäologische Wissenschaften und Kunstgeschichte sowie Ur- und Frühgeschichte an der Ruhr-Universität Bochum. Seit 2020 ist sie die Leiterin der Sachgruppe Denkmalschutz und Stadtarchäologie Stadt Hagen.